

Schnelle Service-Power auf hoher See Mit versiondog* bei weltweiten Service-Einsätzen auf dem Laufenden bleiben

Damit auf Bohrplattformen Öl gefördert werden kann und Schiffe auslaufen können, setzt Siemens Energy auf optimalen Service – und setzt dafür die Auvesy-Software versiondog ein.

Stellen Sie sich eine Batterie vor! Vielleicht denken Sie dabei an gewöhnliche Haushaltsbatterien, wie Sie sie zum Beispiel für Ihre TV-Fernbedienung benötigen. Vielleicht denken Sie auch an eine deutlich größere Autobatterie? Bei den Stromspeichern von Siemens Energy geht es jedoch um ganz andere Dimensionen! Was der Nutzer in der zentralen Steuereinheit als „eine XXL-Batterie“ wahrnimmt, ist eigentlich ein sogenanntes Energiespeichersystem:

Je nach Energiebedarf sind hier bis zu 30 Schaltschränke aneinander gekoppelt. Und damit nicht genug: In jedem Schaltschrank sind jeweils 9 Batteriemodule in Serie geschaltet, die wiederum aus 28 Zellen bestehen.



Und wer braucht solche Big-Packs? „Elektromobilität auf dem Meer“ soll mit Diesel und Schweröl betriebene Motoren vergessen lassen. Inzwischen sind mehrere Fähren mit Null-Emission auf den Fjorden unterwegs und auf Bohrplattformen gehören Antriebe, die für Spitzenlasten konzipiert waren, nach und nach der Vergangenheit an.

Die Antriebseinheiten inklusive Schaltanlagen, Steuerung und Stromversorgung werden bei Siemens Energy in Trondheim gefertigt. Jan Petersen ist dort Produktionsingenieur bei Siemens Energy AS und hat zuvor Software für Antriebe programmiert – ein Kenner von Hard- und Software also.

*Bei versiondog handelt es sich um das etablierte Vorgängerprodukt von AUVEZY.

„Der Hauptgrund, versiondog einzusetzen, war der Wunsch nach einem vollständigen und einheitlichen Überblick über alle Projekte und Versionen in Produktion und Instandhaltung. Auch beim globalen Technikereinsatz wollten wir einfach alle Daten der Automatisierung für alle Anwendergruppen in einem einzigen System vereinen. Diese Erwartungen wurden mit dem Einsatz von versiondog uneingeschränkt erfüllt.“

Jan Petersen - Produktionsingenieur bei Siemens Energy AS

„Die weltweite Betreuung und Verantwortung erfordert einen vollständigen und einheitlichen Überblick über alle Projekte und Versionen“, schildert Jan Petersen. „Dabei ist versiondog ein ganz wertvolles Tool, von dem heute etwa 300 User bei uns profitieren.“ Zur Erinnerung: versiondog dient der Versionsverwaltung für die Instandhaltung und dem Change Management für die automatisierte Produktion. Siemens Energy nutzt beide Einsatzmöglichkeiten intensiv.

versiondog für den ‚fliegenden‘ Service Techniker

Beispiel Instandhaltung: Serviceeinsätze gibt es weltweit und meist muss es schnell gehen. Der Servicetechniker holt sich sein Projekt einfach per Check-out vom zentralen versiondog Server in Trondheim auf sein Programmiergerät und hat damit gleich die aktuellste Engineering Version bei sich vor Ort zur Verfügung. Wenn der Service abgeschlossen ist, wird die neue Version wieder auf dem versiondog Server eingecheckt. Damit steht jedem berechtigten Benutzer die jeweils neueste Version zur Verfügung. Andere Benutzer können je nach den Ihnen zugeteilten Benutzerrechten ihrerseits Änderungen an einem Projekt vornehmen.

Drei Tipps von Siemens Energy für neue versiondog-Nutzer

1. Projekte sperren!

Sie wollen etwas ändern? Blockieren Sie Ihr Projekt beim Checkout für andere Nutzer.

2. Automatisches Tracking

Die Versionierung Ihrer Projekte macht die Verwendung loser' zip-Dateien überflüssig.

3. Einheitlicher Projektbaum für alle

Vermeiden Sie Veränderungen in der Dateistruktur und sorgen Sie mit einem einheitlichen Projektbaum für den Durchblick aller User!

zip-Dateien haben ausgedient

Jan Petersen schildert die Herausforderungen vor der Einführung von versiondog: „Bei den weltweiten Einsätzen speicherten die Servicetechniker früher ihre Dateien zunächst lokal auf ihrem Computer. Nicht in jedem Fall gelangten die neuen Versionen anschließend zeitnah auf den zentralen Server und damit auch ins Engineering, im schlechtesten Falle auch nie, weil die Ablage auf dem Server in Vergessenheit geriet.“

Schon gewusst?

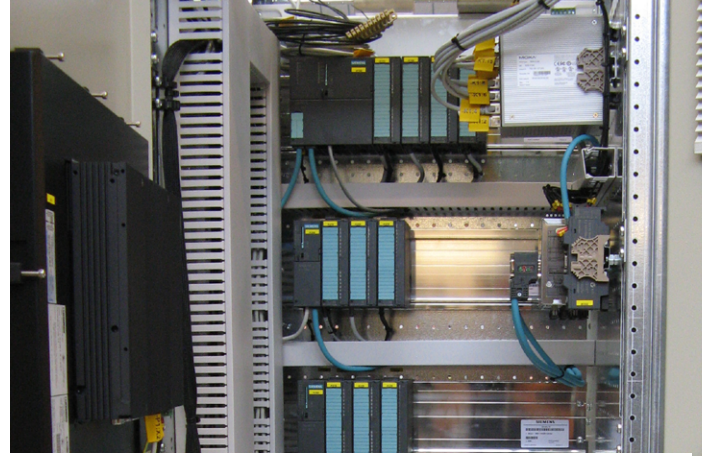
Ist eine defekte Festplatte oder ein Automatisierungsgerät in der Produktion auszutauschen, hilft die Backup-Funktion von versiondog umgehend: Einfach Festplatte oder Automatisierungsgerät austauschen und die letzte Sicherung aufspielen.

Der Rückblick auf die bisherige Vorgehensweise ist alles andere als wehmütig, wie Petersen bestätigt: „Alle sehen bei versiondog die Vorteile gegenüber zip-Dateien.“ Denn bevor versiondog bei Siemens Energy AS Einzug hielt, war es üblich, aktuelle Software-Versionen in einem zip-File zu speichern und um Datum und Uhrzeit zu ergänzen. Aufgrund zahlreicher manueller Eingaben barg dieser Weg das Risiko fehlerhafter Eingaben. Dieses Fehlerrisiko entfällt mit der Versionierung durch versiondog, bei der automatisch festgehalten wird, wer wann wo was geändert hat. Einzig der Änderungsgrund selbst (warum) wird manuell mitgeführt.

Einsatz von versiondog im Engineering

Wie läuft es im Engineering für die Antriebe, Schaltanlagen und Batterien? Der zuständige Entwickler checkt sein Projekt, für das er das erforderliche Benutzerrecht hat, auf sein Programmiergerät aus, und arbeitet – bei entsprechender Einstellung exklusiv – an der neuen Version. Ist diese abgeschlossen, checkt er sie auf dem versiondog Server ein, womit sie anderen berechtigten Entwicklern zur Bearbeitung zur Verfügung steht.

Es kann also nicht mehr passieren, dass versehentlich auf Basis einer falschen Version entwickelt wird – sofern der Entwickler die neueste Version als seine Version vor Aufnahme seiner Tätigkeit auf sein Programmiergerät ausgecheckt hat.



Auschecken, verbessern, einchecken – die Rahmenbedingungen könnten für den Service nicht einfacher sein.

Zahlen, Daten Fakten

versiondog bei Siemens Energy:



Ca. 300 versiondog User



3 Administratoren



etwa 30–40 Automatisierungsgeräte pro Projekt (überwiegend Siemens Simatic und Sinamics)



Stand 2021 etwa 250 Projekte gesichert



Genutzte versiondog Kernfunktion: Versionierung



Weitere Funktionen im Einsatz: versiondog FreeCompare (freier Dateivergleich)

Hauptgründe für versiondog:

- vollständiger und einheitlicher Überblick über alle Projekte und Versionen in Produktion und Instandhaltung
- Zentralisierung aller Automatisierungsdaten für sämtliche Anwendergruppen in einem System

„Die weltweite Betreuung und Verantwortung erfordert einen vollständigen und einheitlichen Überblick über alle Projekte und Versionen“

Jan Petersen - Produktionsingenieur bei Siemens Energy AS

Einheitlicher Überblick und Reduzierung von Stillstand

Was Jan Petersen ebenfalls schätzt, ist der freie Vergleich, mit dem sich außerhalb von versiondog auf dem Rechner liegende Dateiformate im Detail gegenüberstellen lassen. „Da sieht man sofort, wo etwas geändert wurde. Deshalb nutzen wir diese Funktion recht häufig, denn sie spart viel Zeit beim Vergleich von Word oder PDF-Dokumenten ebenso wie bei S7-Projekten.“

Bei der Frage nach den größten Mehrwerten durch versiondog muss Jan Petersen nicht lange nachdenken:

„Der Hauptgrund, versiondog einzusetzen, war der Wunsch nach einem vollständigen und einheitlichen Überblick über alle Projekte und Versionen, ob zur Reduzierung von Stillstand in der Produktion durch sofortige Verfügbarkeit, zur lückenlosen Versionierung im Engineering oder zur Begleitung der globalen Einsätze der Servicetechniker mit konsistenten Daten. Dabei sind Backups und die Versionierung als wichtigste Aspekte zu nennen. Unsere Erwartungen wurden mit dem Einsatz von versiondog uneingeschränkt erfüllt.“

Im Engineering wird besonders das Änderungsmanagement von versiondog mit freiem Dateivergleich (FreeCompare) geschätzt.

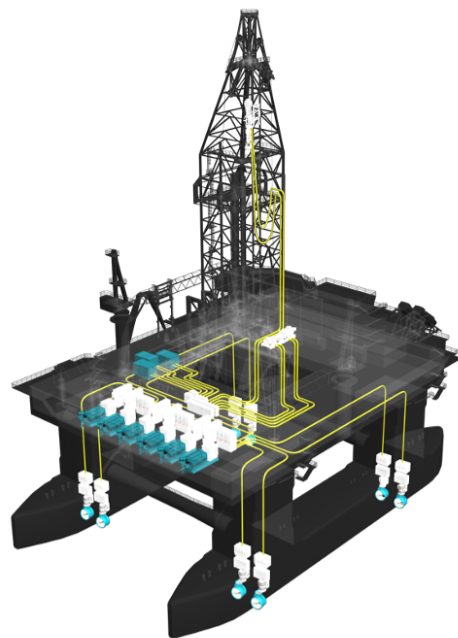


Der Kunde: Siemens Energy AS

Siemens Energy AG entstand durch die Abspaltung der Energiesparte aus der Siemens AG. Siemens Energy hat global rund 91.000 Beschäftigte und ist im Bereich „Gas and Power“ unter „Industrial Applications“ angesiedelt. Siemens Energy umfasst Öl und Gas, Energieerzeugung, Power Transmission und die entsprechenden Serviceaktivitäten.

Am Standort Trondheim werden hauptsächlich Antriebe und Antriebssysteme inklusive Schaltanlagen, Steuerung und Software gefertigt. Diese Antriebe werden als komplette Einheiten auf Werften oder Bohrinseln geliefert. Die größten Antriebe, meist für Bohrinseln bestehen aus mehreren Motoren mit bis zu 1.200 kW pro Motor.

Trondheim ist für Siemens zudem ein wichtiger Standort für die Produktion von Batterien, die bisher hauptsächlich auf Schiffen und Fähren, zunehmend aber auch auf Ölplattformen eingesetzt werden. Die Batterien dienen auf Schiffen entweder dem Antrieb oder zur Abdeckung von Lastspitzen. Auf Bohrinseln mit häufig stark schwankendem Verbrauch puffern solche Batterien den Energieverbrauch.



Mit versiondog kommen Servicetechniker von Siemens schnell zur Sache, denn weltweit haben sie Zugriff auf die jeweils aktuellsten Informationen aller Antriebskomponenten.

Apropos Vergleich!



Kennen Sie schon versiondog SmartCompare? Für ein umfassendes Change Management reicht es oft nicht aus, eine neue Version "nur" zu kommentieren. Es ist auch wichtig, alle Änderungen zu Vorgängerversionen zu erfassen und übersichtlich darzustellen. Genau das kann SmartCompare von versiondog leisten. Alle Änderungen werden automatisch erkannt und können einzeln kommentiert werden.

Im 24/7-Betrieb wie auf einer Bohrplattform, kann im Service nicht lange gefackelt werden. Beim zielgenauen Arbeiten unterstützt versiondog die Experten.



AUVESY-MDT

AUVESY-MDT ist der weltweite Markt- und Technologieführer für Versionierungs- und Backuplösungen in der industriellen Automatisierung. Mit seiner Softwareplattform octoplant sichert das Unternehmen die Automatisierung von Produktionsprozessen durch ein starkes End-Point-Management ab, in dem es die Änderungen an Konfigurationen, Programmierungen und Projektständen in der Fertigung konsequent erfasst und überwacht. So können Stillstandzeiten minimiert, die Effizienz sowie Qualitäts- und Sicherheitsstandards erhöht sowie Kosten und Ressourcen eingespart werden. Als modulare Lösung, lässt sich octoplant herstellerunabhängig mit unterschiedlichen Automatisierungstechnologien und Geräten verknüpfen.

AUVESY-MDT entstand 2022 aus dem Zusammenschluss der beiden etablierten Marktführer AUVESY GmbH und MDT Software Inc. Der Hauptsitz ist in Landau in der Pfalz, weitere Standorte befinden sich in den USA und in China. Das Unternehmen arbeitet mit mehr als 100 Partnern auf allen Kontinenten zusammen und betreut über 2.800 Kunden weltweit.

Mehr Informationen unter: auvesy-mdt.com



GERMANY

AUVESY GmbH

Fichtenstraße 38 B
76829 Landau in der Pfalz

+49 6341 6810-300
info@auvesy-mdt.com



OFFICE USA

AUVESY-MDT

3480 Preston Ridge Road / Suite 450
Alpharetta, GA 30005

+1.678.297.1000
info@auvesy-mdt.com



OFFICE CHINA

AUVESY Data Management Solutions Co., Ltd.

Jinma Lu 3, Maqun, Qixia District, Nanjing

+86 25 52235097
info@auvesy-mdt.com

